

online-JuLeiCa Selbstlern-Test 2021

Im Folgenden sind wir gespannt, zu sehen, was du bei unseren online-JuLeiCa Schulungen gelernt hast und möchtest dich bitten **drei** der folgenden Aufgaben auszusuchen und zu erledigen. Dabei erledigst du bitte analog deiner besuchten online-Seminare entweder

- A) drei Themenfragen (oberer Block) oder
- B) zwei Themenfragen (oberer Block) sowie eine Bonusaufgabe (unterer Block).

Sende uns deine am Computer geschriebenen Antworten im Umfang von mindestens einer, maximal drei DinA4 Seiten (Schriftart/ Größe: Arial/ 11, Zeilenabstand 1,5) im PDF-Format bitte bis 31.05.2021 an jugendfoerderung@lahn-dill-kreis.de. Schreibe in das Dokument bitte in die Kopfzeile die Überschrift „online-JuLeiCa Selbstlern-Test 2021“ sowie deinen Namen, deine Anschrift, Telefonnummer und deine Mailadresse. Schreibe bitte vor die beantworteten Fragen/ Aufgaben, die du dir aussuchst, die hier aufgeführten Nummern, damit wir deine Antworten zuordnen können. Die Nummerierung unten gleicht übrigens der Seminarnummerierung.

Anschließend erhältst du von uns eine Teilnahmebestätigung, die dann auch die erforderliche Stundenanzahl zur Verlängerung der JuLeiCa anerkennt und du kannst mit den drei besuchten Modulbescheinigungen und der, dieses Moduls deine JuLeiCa auf www.juleica-antrag.de verlängern oder neu beantragen (bei Neubeantragung ist die Basisausbildung noch vorausgesetzt). Bei Rückfragen kannst du dich auch an die o. g. Mailadresse wenden.

Themenfragen zu den online-Seminaren (Fragennummer = Seminarnummer)

1. Digitale Gruppenspiele

Du bist als JugendleiterIn für deinen Verein/ deine Organisation mit einem digitalen Spieleabend vertraut. Die Altersgruppe kannst du frei wählen. Beschreibe bitte, welche der behandelten digitalen/ online Spiele (od. weitere möglichen Spiele, die du kennst) du anbieten würdest. Begründe dazu noch kurz, warum du die genannten Spiele ausgewählt hast (Alter, Zusammensetzung der Zielgruppe, etc.).

2. Kommunikation BASICS

Überlege dir eine Situation, in der du eine Bitte an eine andere Person hattest und formuliere diese nach den 4 Stufen der gewaltfreien Kommunikation nach Rosenberg (um). Erkläre, wofür die gewaltfreie Kommunikation im Alltag und in deiner Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gut sein kann.

3. Kommunikation SKILLS

Stell dir vor, du musst nächste Woche ein Gespräch führen, indem du das Verhalten eines Kindes/ Kollegen kritisieren musst, da sein Verhalten sehr negative Auswirkungen

haben kann. Was kannst du im Vorfeld und auch während des Gesprächs machen, um dieses möglichst wertschätzend und ohne Eskalation führen zu können.

4. Sternenkunde

Welche der im Workshop gezeigten Inhalte würdet ihr verwenden, wenn du zu dem Thema Sternkunde etwas mit deiner Jugendgruppe planst?

Mögliche Inhalte könnten sein:

- Gefühle und Empfindungen thematisieren
- unvoreingenommene Himmelsbeobachtung
- Bilder vom Sternenhimmel malen lassen und vergleichen (untereinander und auch nochmal mit dem Himmel nach einiger Zeit)
- Orientierung am Himmel entdecken
- Beobachtung mit Hilfe von PC / Smartphone (Stellarium o.ä.)
- Zeitreise - Story
- Geschichten zu Sternbildern
- Mondbeobachtung
- Mondgeschichten

Beschreibe stichpunkthaft einen Ablauf, den du dir vorstellen könntest, umzusetzen.

5. Kinderschutz

Welche Struktur könnte man im Verein hinsichtlich des Themas Kinderschutz anstoßen/ verbessern oder, falls bereits vorhanden, wie sieht diese Struktur im Verein aus?

6. Aufsichtspflicht

Schildere eine Situation hinsichtlich des Themas „Aufsichtspflicht“ aus der eigenen Erfahrung und erläutere anhand der „4 B's“ die Handlungsschritte sowie reflektiere, ob inwiefern das Vorgehen gut oder verbesserungswürdig wäre.

7. Pressearbeit

Schreibe einen Presseartikel über die besuchten online-JuLeiCa Seminare aus Sicht deines Trägers (Vereins, Organisation, etc.) gemäß der erlernten Standards (du kannst den Artikel dann natürlich gerne auch über Eure Kanäle veröffentlichen).

8. Thema Resilienz

Nenne 3 Schutz- und Risikofaktoren, die bei Kindern in Bezug auf Resilienz vorhanden sein können, und notiere, ob Kinder und Jugendlichen mit denen du zusammenarbeitest davon auch betroffen sein könnten.

9. Social-Media BASICS

Du möchtest in deinem Verein/ deiner Organisation Social-Media voranbringen und sollst auf einer Mitgliederversammlung erklären, welche Social-Media Plattformen für welche Zielgruppe (Kinder, Jugendliche, Eltern, Mitglieder, etc.) geeignet ist und warum. Erkläre auch, warum es wichtig ist, in der Jugendarbeit auf Social-Media präsent zu sein.

10. Social-Media SKILLS (entweder A. oder B.)

A). Überlege dir ein Fotomotiv, das du anhand der erlernten Faktoren für „ansprechende Fotos“ machst und einen dazugehörigen Post (Text), den du dann auf deinem Social-Media Kanal über unsere online-JuLeiCa-Seminare postest. (Foto und Posttext oder Screenshot dann in diese Aufgabe einfügen).

B). Welche Dinge fallen dir ein, auf dem Social-Media Kanal deines Vereins/ deiner Organisation aufgrund des Austausches im online-Seminar, optimieren zu können?

11. Freizeitplanung

Erstelle eine to-do-Liste mit zeitlichem Ablauf, was alles zu tun ist, wenn du eine 14-tägige Freizeit in den Sommerferien 2022 für 14- bis 17-jährige Jugendliche (Teilnehmerzahl ca. 40) nach Kroatien planen möchtest. Alternativ kannst du diese Planung auch an einer realistischen Freizeit, die dein Verein/ deine Organisation plant, vornehmen. Falls nicht, nutze unser Beispiel.

12. Systemsprenger (A. und B. erledigen)

A). Welche Situationen/ Themen/ Fälle könntest du dir im Rahmen der Jugendarbeit vorstellen, die dich an deine pädagogischen Grenzen bringen/ bei denen du Schwierigkeiten im Umgang hättest? Was findest du besonders herausfordernd?

B). Was findest du besonders herausfordernd? Wie würdest du damit umgehen/ wie kannst du dich abgrenzen/ wie kann ich diese Situation lösen?

Bonusfragen

13. Spielepädagogik/ Gruppenprozesse/ Freizeiten

Du bist für die Programmplanung des ersten und dritten Tags auf einer Freizeit zuständig.

Die Kinder sind zwischen 8 und 12 Jahre alt und bleiben insgesamt 8 Tage mit Übernachtung auf der Freizeit. Wo das Ganze stattfindet überlassen wir deiner Phantasie. Bitte überlege dir welche Spiele/ Gruppenangebote deiner Meinung nach sinnvoll wären und begründe dies kurz.

14. Kommunikation

Ein Kind oder Kollege/ Kollegin von dir kommt sehr häufig zu spät zu vereinbarten Terminen und lässt dich somit oft einige Minuten warten. Das ärgert dich sehr. Wie könnte ein Dialog nach aussehen der die Aspekte der gewaltfreien Kommunikation nach Rosenberg berücksichtigt?

15. Kommunikation

Du ärgerst dich über das permanente Nachfragen eines Kindes. Überlege anhand des Wertequadrates, welche Vorteile/ positive Eigenschaften dieses Verhalten haben könnte. Permanentes Nachfragen befindet sich im Quadrat links unten.

Wertequadrat: <https://images.app.goo.gl/ELm2vhQsNSyeHfxW9>

16. Bindung/ Resilienz

Nenne etwas, mit dem du die Ressourcen eines Kindes in deiner praktischen Arbeit stärken könntest (Spiel, Gesprächsleitfaden...).